

Inhalt

ZUSATZINFORMATION.....1

1 GERÄTE - REVISIONSLISTE / WAS IST NEU?1

 1.1 HARDWARE1

 1.2 SOFTWARE1

 1.3 DEVICE (LATEST SW COMPATIBILITY STATUS)1

2 DTM - DEVICE TYPE MANAGER.....1

 2.1 UNTERSTÜTZTE GERÄTE1

 2.2 DTM VERSIONSLISTE / WAS IST NEU?.....1

 2.3 ANFORDERUNGEN2

 2.4 UPDATE- / UPGRADE HINWEISE2

 2.5 BEKANNTE PROBLEME UND EINSCHRÄNKUNGEN2

 2.6 HILFE / WEITERE INFORMATIONEN2

 2.7 WO IST DIE SOFTWARE (TREIBER) VERFÜGBAR?2

 2.8 LIZENZIERUNG DES DTMS2

3 EDD (ELECTRONIC DEVICE DESCRIPTION)3

 3.1 EDD VERSION RECORD - WHAT IS NEW?3

 3.2 SUPPORTED LANGUAGES.....3

 3.33

 3.4 REQUIREMENTS3

 3.5 REMOVE / IMPORT AND CONFIGURATION3

 3.6 KNOWN PROBLEMS AND LIMITATIONS.....3

 3.7 GETTING HELP / FURTHER INFORMATION3

 3.8 HOW TO GET THE LATEST INFORMATION & SOFTWARE?.....3

1 FDI (FIELD DEVICE INTEGRATION)4

 1.1 FDI DEVICE PACKAGE VERSION RECORD - WHAT IS NEW?4

 1.2 SUPPORTED LANGUAGES.....4

 1.3 REQUIREMENTS4

 1.4 EDD HOST APPLICATION / COMPATIBILITY4

 1.5 REMOVE / IMPORT AND CONFIGURATION4

 1.6 UPDATE- / UPGRADE INSTRUCTIONS4

 1.7 KNOWN PROBLEMS AND LIMITATIONS.....4

 1.8 GETTING HELP / FURTHER INFORMATION4

 1.9 HOW TO GET THE LATEST INFORMATION & SOFTWARE?.....4

 1.10 LICENSING4

1 Geräte - Revisionsliste / Was ist neu?

1.1 Hardware

Released Revision	Released Datum	Anmerkungen
1.0	28.04.2005	Erste Freigabe
1.6	13.05.2015	Corrections

1.2 Software

Released Revision	Released Datum	Anmerkungen
1.0.1	28.04.2005	Erste Freigabe
1.3.0	24.02.2006	SIL Zertifizierung
1.4.3	12.10.2009	Anzeiger mit chinesischer Schrift
1.5.1	15.07.2011	Korrektur des Temperatureinfluss auf die Einbaulage

1.3 Device (latest SW compatibility status)

Released Revision	Released Date	Remarks
01	28.05.2005	First release

2 DTM - Device Type Manager

2.1 Unterstützte Geräte

ABB DTM ST2600-HART für
2600T Druckmessumformer Reihe 261 HART

2.2 DTM Versionsliste / Was ist neu?

Released Version	Released Datum	DTM LIBRARY Version	Anmerkungen
01.00.00	17.06.2005	DTM400	Erste Freigabe
01.01.00	21.07.2011	DTM400	Einstellung der chinesischen Sprache für den Anzeiger. Korrektur des Temperatureinfluss auf die Einbaulage.

*) DTM400 Paket Zusatzinfos ist zu finden auf dem Datenträger
 \Documentation oder aktuell unter www.abb.de/feldbus. Geben Sie
 hier im Suchen-Feld folgende Nr. ein "3KXD801400R3903".

2.3 Anforderungen

2.3.1 PC-Hardware, Betriebssystem

Siehe DTM400 Paket Zusatzinfos*

2.3.2 Rahmenapplikation / Kompatibilität

Die FDT 1.2 Kompatibilität ist getestet worden mit dem dtmINSPECTOR Rev. 1.01.27.

Aufgrund dessen ist der ABB DTM einsetzbar mit allen Rahmenapplikationen die den FDT 1.2 Anforderungen entsprechen. Bitte lesen Sie auch die Dokumentation der jeweiligen Rahmenapplikationsdokumentation.

2.3.3 Installation

- Stellen Sie die Einhaltung der PC/Notebook-Mindestanforderungen sicher.
- Starten Sie Windows (mit Administrator-Rechten einloggen!).
- Alle laufenden Anwendungen beenden.
- CD-ROM einlegen oder entpacken der DTM zip Datei als download von www.abb.de/Instrumentierung.
- Starten Sie die Datei "Setup.exe" im Verzeichnis DTM\DTM ST2600-HART (261) der CD oder im Verzeichnis der vom Internet geladenen Software.
- Folgen Sie den Anweisungen.

2.3.4 Deinstallationsanweisungen

Im Betriebssystem: "Start-> Einstellungen -> Systemsteuerung -> Software -> Installieren/Deinstallieren -> DTM auswählen und deinstallieren".

2.4 Update- / Upgrade Hinweise

Eine Deinstallation ist vor einem Update / Upgrade nicht notwendig. Eine Aktualisierung kann wie eine Neuinstallation erfolgen. Bereits bestehende Projekte bleiben dabei erhalten. Aktuelle Hinweise zu neuen Versionen erhalten Sie im Internet unter <http://www.abb.de/Feldbus>

2.5 Bekannte Probleme und Einschränkungen

Ein automatisches Laden vorkonfigurierter Daten in den Messumformer ist in Symphony/Freelance in der Planungsphase nicht möglich, weil nur mit aktivem DTM und Verbindung zum Messumformer eine vollständige Plausibilisierung der Geräteversion möglich ist. Zum Konfigurieren und Laden der Daten muss deshalb der DTM in der Inbetriebnahmephase gestartet werden und eine Verbindung aufgebaut werden.

Gilt nur für FDT - Rahmenapplikationen:

- TAG kann nicht verändert werden in einem DTM. Gilt nicht für DSV401 (SMART VISION).
- Während einer Online-Anwendung kann ein DTM nicht nach Offline geschaltet werden. Das Gerät muss zuerst getrennt werden und nur dann ist es möglich, im DTM in den Offline-Modus zu gehen. Gilt nicht für DSV401 (SMART VISION).
- Es kann passieren, dass die Liste der verfügbaren Funktionen eines DTMs in der Rahmenapplikation nicht angepasst wird. Wenn das passiert, wählen Sie im Rahmen "Neues Projekt" und wenn dann "speichern" gefordert wird "abbrechen" auswählen. Das DTM Menü mit allen Funktionen im Rahmen ist wieder verfügbar. Gilt nicht für DSV401 (SMART VISION).

2.6 Hilfe / Weitere Informationen

- Betätigen Sie 'F1' zum Aufruf der Online Hilfe. Hilfe über die Implementierung des DTMs in der FDT Rahmenapplikationen (z.B. SMART VISION, ...) finden Sie in der jeweiligen Dokumentation.

Hinweise zur Inbetriebnahme

- Initialisierung des DTM für den 2600T
Zum Start des DTM ist bei der Erstellung des Projektbaum der DTM für den 2600T als HART oder Profibus Gerät einzufügen. Zum Initialisieren ist im Menü unter "Gerät" der Punkt "Mehr" zu wählen. Dieses kann abhängig von der Arbeitsgeschwindigkeit des PC einige Sekunden dauern.
- Konfigurieren des 2600T
Der DTM wird mit der rechten Maustaste oder über den Menüpunkt "Gerät" jeweils mit "Bearbeiten" gestartet. Beim ersten Start wird eine bestehende Verbindung unterbrochen und muss erneut aufgebaut werden. Nach dem "Verbindungsaufbau" sollten als erstes die Daten des 2600T komplett geladen werden. Geänderte Daten werden blau und unterstrichen dargestellt. Mit "Daten im Gerät speichern" werden diese Daten zum Gerät gesendet.
- Hinweise zum Konfigurieren der Messumformer 2600T
Nach dem Speichern der Daten im Messumformer werden die Daten automatisch Stromausfallsicher gespeichert.

2.7 Wo ist die Software (Treiber) verfügbar?

Nutzen Sie Bitte einen der folgenden Möglichkeiten um die Software (Treiber) zu erhalten

- Erhältlich auf der aktuellen DTM & DSV401 (SMART VISION) CD-ROM
- Als download von der Seite <http://www.abb.de/Feldbus>
 - >[wähle Feldbus-Protokoll]
 - >[wähle field device]
 - >[wähle Gerätegruppe / -name]
 - nutze den Link read more / downloads
 - > gehe zum Reiter "Fieldbus & HART Files"
- Die Aspect Object (*.afw) Online-Datei beinhalten alle Treiber und Informationen. Für die *.afw Datei
 - > gehe zum Reiter "Downloads"

2.8 Lizenzierung des DTMs

Siehe DTM400 Paket Zusatzinfos*

3 EDD (Electronic Device Description)

3.1 EDD Version record - What is new?

Released Version (Dev Rev)	Released Date	Remarks
01 01	May 2015	First release
01 03	Aug. 2017	FDI-Package

3.2 Supported Languages

The device EDD supports English

3.3

3.4 Requirements

Compatible to IEC61804-3, -4, -5 Electronic Device Description Language (EDDL)

3.5 Remove / import and configuration

Start your EDD Host application and follow the instructions.

3.6 Known problems and limitations

None known

3.7 Getting help / further information

Help concerning the integration of the driver in the EDD Host application can be found in the respective documentation of the frame application.

Use mouse over for field hints and tooltips.

3.8 How to get the latest information & software?

The latest device driver Supplement Info & software (driver) is available on www.abb.com/measurement.

1 FDI (Field Device Integration)

FDI Package (EDD based)

1.1 FDI Device Package Version record - What is new?

Released Date	Package Version	EDD Released Version (Dev Rev)	Attachment (revision)	UIP Released Version (00.00.00)	UIP Changed UIP file count	Remarks (EDD, Attachment, UIP)
August 2017	01.00.00	01 03	261_Gx_Ax_256x256.png IM_261Gx_Ax_EN_07.pdf	none	no	First release

1.2 Supported Languages

The device package supports English

1.3 Requirements

FDI Technology Version 1.x.x

1.4 EDD Host application / compatibility

1.5 Remove / import and configuration

Start your EDD Host application and follow the instructions.

1.6 Update- / Upgrade instructions

1.7 Known problems and limitations

No

1.8 Getting help / further information

Help concerning the integration of the Package in the FDI frame application can be found in the respective documentation of the FDI tool. Use mouse over for field hints and tooltips.

1.9 How to get the latest information & software?

Please check on FieldComm Group webpage www.fieldcommgroup.org

1.10 Licensing

The "General terms of license for computer software utilization" are valid, which can be found by searching on abb.com

ABB bietet umfassende und kompetente Beratung
in über 100 Ländern, weltweit.

www.abb.de/instrumentation

ABB optimiert kontinuierlich ihre Produkte,
deshalb sind Änderungen der technischen Daten
in diesem Dokument vorbehalten.

Printed in the Fed. Rep. of Germany (08.2017)

© ABB 2017

3KDE150021R3903 Rev. D



Germany

ABB Automation Products GmbH
Borsigstr. 2
63755 Alzenau

Tel: +49 (0)180-5222580
Fax: +49 (0) 621-381-933129031
vertrieb.instrumentation@de.abb.com

ABB Automation Products GmbH
Vertrieb Instrumentation
Im Segelhof, 5405 Baden-Dättwil
SCHWEIZ

Tel: +41 (0)58 586 8459
Fax: +41 (0)58 586 7511

E-Mail: Instr.ch@ch.abb.com

ABB AG
Vertrieb Instrumentation
Clemens-Holzmeister-Str. 4, 1109 Wien
ÖSTERREICH

Tel: +43 (0)1 60109 3960
Fax: +43 (0)1 60109 8309

E-Mail: Instr.at@at.abb.com